

Im Naturpark Beverin

Winterwanderung am Heinzenberg

Diese Route führt am Heinzenberg von Obertschappina durch malerische Landschaften, mit einem traumhaften Panorama und prächtiger Fernsicht.

In süd-nördlicher Richtung erstreckt sich der etwa fünfzehn Kilometer lange Heinzenberg, der im Westen durch den Heinzenberggrat und im Osten durch den Hinterrhein begrenzt wird. Die Dörfer sind von Wiesen umgeben und am unteren Hang mit Äcker und Obstbäumen. Darüber gibt es eine Zone von Maiensässen und auf Höhen über 1800 Metern ausgedehnte Alpweiden. Der französische Herzog Duc de Rohan bezeichnete die abwechslungsreiche Kulturlandschaft als schönsten Berg der Welt. Besonderen Reiz versprechen die sanften Hänge des Heinzenbergs, wenn sie im Winter vom Schnee überzogen sind. Die bestens gewalzten Wege führen mitten durch das Winterparadies, mit herrlichen Aussichten ins Burgenland Domleschg und auf zahlreiche Bergspitzen.

Mit der SBB geht es via Zürich bis Chur und der Rhätischen Bahn nach Thusis, wo das Postauto zur Bushaltestelle in Obertschappina fährt. Die Streusiedlung ist Ausgangspunkt des Saumpfades über den Glaspas ins abgeschiedene Safiental. Diese historische Route war für die Safier Bevölkerung bis Ende des 19. Jahrhunderts die wichtigste Verbindung nach Norden.

Mit dem markanten Hausberg Piz Beverin im Rücken wandert man in leichtem Auf und Ab via Oberurmein zum Natureisfeld auf dem Patrutgsee, das direkt am Waldrand liegt. Hier gibt es eine Pause, mit wunderbarer Fernsicht ins Albulatal. Im Winter wird auf dem See ein alter Volkssport betrieben: Eisstockschiessen. Der Rückweg erfolgt via Obergmeind zurück zum Ausgangspunkt.

Dölf Gabriel, Wanderleiter

Wanderung am Samstag 21.02.2026. Anmelden bis 18.02. per E-Mail miteinander.wandern@bluewin.ch oder per Telefon 044 761 99 36 und 079 288 22 72. Weitere Infos: www.miteinanderwandern.ch

Informationen:

Treffpunkt:	06.45 Uhr beim Bahnhof	
Abfahrtszeit:	06.52 Uhr	
Rückkehrzeit:	19.07 Uhr	
Wanderzeit:	3 Std. 30 Min.	
Region:	Heinzenberg	
Ausgangspunkt:	Obertschappina, Bushaltestelle	
Zielort:	Obertschappina, Bushaltestelle	
Bahn und Bus:	Halb-Tax Fr. 42.00	
Unkostenbeitrag:	Fr. 16.00 oder Fr. 8.00	
Distanz:	8,5 km	
Höhendifferenz:	Aufstieg: 360 m	Abstieg: 360 m
Höhenlage:	Höchster Punkt: 1820 m	Tiefster Punkt: 1550 m
Wegverlauf:	Obertschappina - Oberurmein - Obergmeind - Obertschappina	
Technik u. Kondition:	mittel	
Mittagessen:	Picknick aus dem Rucksack	
Einkehrmöglichkeit:	Bergrestaurant Obergmeind	
Ausrüstung:	Winter- oder Wanderschuhe, Winterkleider, Wander- oder Skistöcke, Kopfbedeckung, Sonnenschutz, ev. Sonnenbrille, Feldstecher	
Höhepunkte:	Naturpark Beverin, herrliches Panorama auf zahlreiche Bergspitzen, Fernsicht ins Albulatal, malerische Winterlandschaft, gewalzte Winterwanderwege	